Intelligenz-Blatt für das Großherzogthum Posen.

Intelligent=Comtoir im Posthause.

N 107. Freitag, den 4. Mai 1849.

Ungekommene Fremde vom 1. Mai.

Sr. Gutebef. v. Grabeft aus Rufiborg, I. im Bagar; Br. Bepollm. v. Sans bes aus Miloslam, I. im Hotel de Vienne; Die Grn. Rauff. Burchard, Oppen= heim und Rothmann aus Schoden, Rrann aus Budewif, Grun aus Bolbenberg und Simonfohn aus Stettin, I im Gidborn; fr. Cand. theol. Geibt aus Glass butte, Br. Det. Commiff. herrmann und fr. Uffifteng-Urgt im 5. Inft =Regt, Dr. Ramit and Santomyel, Die frn. Gutebef. Geieler aus Grat und Michaelis Goscies jewo, I. im Hotel de Berlin; Sr. Gutebef. v. Drmeeli aus Ctolegyn, Frau Gutebef. v. Bojanometa aus Dftrowiege, fr. Probft George aus Bain und Sr. Raufm Destary aus Goffen, I. im Hotel de Paris; Sr. Fabrifant Levin aus Da= fel und fr. Lehrer Gobegnnofi aus Erzemefino, I. im Sotel gur Rrone; fr. Gen,= Bevollm. Ulm aus Lemnit, I. im Hotel de Dresde; Sr. Bahnarzt Unholz aus Berlin, I. in Lauf's Hotel de Rome; Br. Gutebef. v. Rarczeweff aus Grzymyla= wice, fr. Deftillateur Gendler aus Comter und fr. Bimmermftr. Dieczotta aus Mur. Goblin, I. in ben brei Lilien; Fran Speg . Commiff. Macholz aus Erzemefino, Die Brn. Partit. Scheibler aus Samter und Graf Tyffiemicz aus Camter, und fr. Dber-Umtm. Burghardt aus Deglewo, I. im Hotel de Bavière; fr. Gutebef. Jacfoweli a. Nadziejewo, I. im Hotel à la ville de Rome; Frau Gutebef. Jodifc aus Czerleino, fr. Landrath b. Schmidt aus Schroba und fr. Raufm. Schode aus Bilebne, I im fdmargen Moler; Die Brn. Gutebef. v. Dieczfoweff und v. Lubiens Bli aus Blotno und v. Boltowefi aus Cjacg, I. im Bagar; fr. Gutebef. v. Biere nackt aus Czefanowo und Frau Gutebef. v. Czachoreta aus Dciefgnno, I. in ber gros Ben Gide; Die Brn. Ranfl. Schuhmann aus Landsberg a. D. und Ruffat aus Gnes fen, I. im Gichenfrang.

vom 2. Mai.

Sr. Rechte-Unwalt Schindel aus Trzemeigno, Sr. Burger Saleng aus Sa-Post und fr. Gutebef. Jaleng aus Dieln, I im Hotel ala ville de Rome: Die Srn. Gutebef. v. Potworowelt aus Jarafjewo, v. Rofinefi aus Zargowo gorfa. v. Begierefe aus Begierti, I. im Bagar; Die Grn. Raufl. Seppner und Seppner jun. aus Jaraczewo, 1. im rothen Rrug; Br. Gaftwirth Girnte aus Balefie, Br. Randidat Ralfner aus Dalfau und fr. Biefenbau. Infpett Meiniche aus Binne, 1. im Hotel de Pologne; die frn. Kauft. Jonas, Przybylefi und Fint aus Plefchen und Grunberg aus Strgalfomo, I. im Gichborn; Die frn. Gutebef Walg aus Bufzewo und v. Wierozewell aus Rozmin, I. im weißen Adler; Gr. Diftr = Rommiff. Ginfporn aus Mur. Godlin, fr. Poftfecretair Bandtfe aus Inowraciam und Mab. Schottenheimer aus Schneidemubl, I. im Hotel de Berlin; Br. Raufm. MBnfgo= mierefi aus Gasawa, I im golbenen gowen; Sr Lehrer Cielichowefi und fr. Con-Ditor Cfelichoweff aus aus Cjarnifou und Sr. Apothefer Rech aus Coonlante, I. in der goldenen Gand; fr. Borwerfebef. Rudlicfi a. Poffcgyn; I. in Krug's Sotel; Sr. Def. Remiff, Rrug aus Ditromo; Sr. Rommiff. Dziedzineti aus Mielen und Sr. Gutebef, Ranfowell and Ruda, I. im Hotel de Paris; Die Brn. Raufl Abra= ham aus Culm, Roster aus Militich, Brod aus Neubrud und Speper aus Grat, I. im Gidenfrang; Br. Lebrer Ralinowell a. Ditrowo, I. im Hotel de Hambourg; Dr. Juftigrath Triepte aus Schneibemubl, Br. Juftig-Rommiff. Liffecti aus Plefchen, Br. Raufm. Uron aus Stettin, Sr. Dom. = Umte : Uft. Pfeiffer aus Paradies, Br. Gutebef. Bredfreneg aus Ruchorfi und Frau Outebef, v. Chlapowefa aus Gosnica. I, im Hotel de Baviere; Die frn. Lehrer Roftrzeweft aus Malinie, Chmielemefi ous Auffomo und Caubezpusti aus Rotowiccto, I in Dro. 118. Cdrodta: br. Burger Snowadgfi aus Miloblam, I. im Bagar; Die grn. Raufl. Brand und Liffner aus Reuftadt a./B., I. im Ethwan.

Dekanntmachung. Die Besorberung von Briefen und sonstigen Postsendungen erleidet in Folge der undeutlichen oder ungenauen Bezeichnung des Bestimmungsories auf den Adressen oft große Berzögerung. Zur Bermeidung der Nachtheile, welche dem Publikum hieraus erwachsen können, wird darauf aufmerksam gemacht, daß auf den Adressen der Briefe 2c. der Bestimmungsort möglichst beutlich geschrieben, und bei Orten, in denen sich eine Postanstalt nicht besindet, die nächste Postanstalt oder mindestens die nächste Stadt angegeben werden muß. Bei gleiche namigen Orten ist eine nähere Bezeichnung der geographischen Lage durch Angabe der Provinz, des Regierungsbezirks oder des Kreises, wozu der Ort, gehört, oder des Flusses, an dem derselbe liegt, ersorderlich. Bei Dörsern oder ländlichen

Befigungen, wenn beren mehrere gleichen Ramens in einem Rreife liegen, muß auch das betreffende Rirchfpiel angegeben werden.

Berlin, Den 27. April 1849.

General = Doft = Mmt.

Befanntmachung. Die gum ehemaligen Bernhardiner-Rlofter gu Ctabt Rozmin geborigen Gartengrundftude und Bauftellen, in je 6 Pargellen, jufammen alfo in 12 Pargellen getheilt, ingleichen 2 Biefenpargellen follen mit der auf erfte= ren befindlichen Gartenmauer und ben Dbftbaumen ze, im Bege bes offentlichen Meiftgebote gegen Raufgeld veraufert werden. Bir haben hierzu einen Termin auf ben 10. Mai d. J. Bormittage 10 Uhr vor bem interimififchen Rentbeamten Ciefgynefi ju Rozmin angefett, mogu Raufluftige mit bem Bemerten eingelaben werden, daß die Beraugerunge. Bedingungen beim Rent-Umt Rozmin eingefeben werden fonnen und im Termine werden befannt gemacht werden.

Pojen, den 25. April 1849. Anigl. Regierung III.

Der bei und wegen Steckbrief. Diebftahle in Unterfuchung ftebenbe Birth Boncicch Szeizula aus Molich Trzcielino, hat feit ber Mitte bes Monate Februar cur., wo er hier der haft entlaffen mor= ben, fich beimlich aus feinem Bohnorte entfernt und latitirt. Alle Roniglichen und Rommunalbehorden werden erfucht, ben Boncied Gjefjula im Betretunge: falle ju arretiren und an und abliefern gu laffen.

: og nalement: ozy A

- 1) Familien = Dame, Gzefzula;
- 2) Borname, Bonciech; leloraia
- 3) Geburteort, Gronowo;
- 4) AufenthaltBort, Trzcielino;
- (5) Religion, fatholisth; obeisim (4)
- 6) Alter, 23 Babe total lig len (d
- 7) Große, 5 guß 2 Bolk; weiw (a
- 8) haare, ichwarz ie & Jeorgy (?
- 9) Etirn, bochbededt; o geola (6.
- 10) Augenbraunen, fcmara; loss (0

List gończy. Zostający u nas o kradzież w śledztwie gospodarz Wojciech Szeszula z Trzciel na szlacheckiego, oddalił się na polowie miesiąca Lutego r. b., wypuszczenym będąc z tutejszego więzienia, ze swego pomieszkania i nie może być wyśledzonym. Wzywamy wszystkie władze Królewskie i kommunalne, aby Wojciecha Szeszulę w razie zdybania przyaresztowały i do nas odstawiły.

Rysopis:

- 1) nazwisko, Szeszula;
 - 2) imie, Wojciech;
 - 3) miejsce urodzenia, Gronowo;
- 4) miejsce pobytu, Trzcielino;
 - 5) religii, katolickiej;
 - 6) wiek, 23 lat;
 - 7) wzrost, 5 stóp 2 cale;
 - 8) włosy, czarne;
 - 9) czoło, wysokie okryte;
- 10) brwi, czarne; mad (mino) (9

11) Augen, blau;

12) Dafe, mittel ftumpf;

13) Mund, gewöhnlich;

14) Bart, im Entftehen;

15) Bahne, gut; 16) Rinn, rund;

17) Wefichteform, oval;

18) Gefichtefarbe, gefund;

19) Geftalt, unterfett;

20) Sprache, polnisch;

21) Rennzeichen, feine.

Die Kleidung ift unbefannt. Pofen, ben 24. Upril 1849.

Ronigliches Rreisgericht. Erfte Abtheilung für Straffachen. II) oczy, niebieskie;

12) nos, mierny gruby;

13) usta, zwyczajne;

14) broda, zarasta;

15) zęby, zdrowe;

16) podbrodek, okrągły;

17) kształt twarzy, owalny;

18) cera, zdrowa;

19) postać, krępa;

20) mowa, polska;

21) szczególnych oznaków, brak.

Odzież nieznana.

Poznań, 24. Kwietnia 1849.

Królewski Sąd Powiatowy. Wydział pierwszy karny.

4) Steckbrief. Der Stanislaus Fisczyństi alias Napieraliti aus Nieprusiewo, Bufer Kreises, und der Walentin Swidersti aus Goray, Kreis Birnbaum, wegen Diebstahls zur Untersuchung gez zogen, sind am 16. Marz er. auf dem Transporte von Pinne nach Samter entssprungen. Es wird ersucht, sie im Beztretungsfalle zu verhaften und an uns abliefern zu lossen.

Signalement bes Ritegynsti:

1) Familien-Name, Filegyństi alias Na-

2) Borname, Ctanislaus;

3) Geburteort, | Dpalenica, Rreis

4) Aufenthaltsort,] Buf;

5) Religion, Patholifch;

6) Alter, 26 Jahr;

7) Große, 5 guß 5 300;

8) Saare, dunfelblond;

(9) Stirn, bededt;

List gończy. Pociągnięci o kradzież do indagacyi Stanisław Fikczyński alias Napieralski z Niepruszewa, powiatu Bukowskiego, i Walenty Świderski z Goraju, powiatu Międzychodzkiego, zbiegli dnia 16. Marca r. b. na transporcie z Pniew do Szamotuł. Uprasza się, aby w razie napotkania ich aresztować i nam odesłać.

Rysopis Fikczyńskiego:

1) nazwisko, Fikczyński alias Napieralski:

2) imie, Stanisław;

3) miejsce urodz.,) Opalenica, ptu

4) miejsce pobytu, Bukowskiego;

5) religii, katolickiej;

6) wiek, 26 lat;

7) wzrost, 5 stop 5 cali;

8) wlosy, ciemnoblond;

9) czolo, pokryte; mundangal (a)

10) Augenbraunen, blond;
11) Mugen, blau; wedlang gantla
12) Raje, fpit; to de la
13) Mund, gewohnlich;
14) Bart, Schnurr = und Badenbart
15) Bahne, vollständig;
16) Rinn, rund;
17) Gefichtebildung, oval;
18) Gefichtefarbe, gefund;
19) Geftalt, unterfett;
20) Sprache, polnisch;
21) Besondere Rennzeichen, feine.
Signalement bes Swibersti:
1) Familien , Name, Swidersti;
a) Manuana Malantine
3) Geburteort, & Goran, Rreie
3) Geburtsort, Goran, Kreis 4) Aufenthaltsort, Dirnbaum;
h) Melialon, Lathorny,
6) Alter, 29 Jahr;
7) Große, 5 Fuß 3 30U;
8) Haare, blond;
9) Stirn, bededt;
10) Augenbraunen, blond;
11) Augen, viau;
12) Mase, } gewohnlich;
13) Want, J
14) Bart, rafirt; 15) Zahne, vollständig;
16) Kinn, rund;
17) Gefichtsbildung, regelmäßig;
18) Gefichtefarbe, gefund;
19) Gestalt, mittel;
20) Sprache, polnisch und beutsch;
21) Besondere Rennzeichen, feine.
Samter, Den 15. April 1849.
AND THE RESERVE OF THE PARTY OF

Ronigliches Rreisgericht.

10) brwi, blond; II) oczy, niebieskie; 12) nos kończaty; 13) geba, pospolita; 14) broda, was i piesy; 15) zęby, zupełne; 16) podbrodek, okragly; 17) twarz, okragła; 18) cera, zdrowa; 19) postawa, krępa; 20) mowa, polska; 21) znaki szczególne, żadne. Rysopis Świderskiego: 1) nazwisko, Świderski: 2) imie, Walenty; 3) miejsce urodz, | Goray, ptu Mie-4) miejsce pobytu, dzychodzkiego: 5) religii, katolickiéj; 6) wiek, 29 lat; 7) wzrost, 5 stop 3 cale; 8) włosy, blond; 9) czoło, pokryte; 10) brwi, blond; 11) oczy, niebieskie; 12) nos, pospolita: 13) gęba, J 14) broda, golona; 15) zęby, zupełne; 16) podbrodek okragły; 17) twarz, regularna; 18) cera, zdrowa; 19) postawa, średnia; 20) mowa, niemiecka i polska; 21) znaki szczególne, żadne. Szamotuły, dn. 15. Kwietnia 1840. Królewski Sąd Powiatowy. 5) Steckbrief.: Der frühere Knecht, jetzige Tagelohner Balentin Zaremba aus Grodziszezfo bei But, ift der Theilnahme an einem gewaltsamen Diehstahl in unbezwohnten Gebänden beschuldigt. Sein gegenwärtiger Aufenthaltsort ist unbezkant und werden daher sämmtliche Bezhörden ersucht, ihn im Betretungsfolle zu verhaften und an uns abliefern zu lassen.

Camter, ben 18. April 1849. (21 Ronigliches Rreit : Gericht.

6) Steckbrief. Der Schuhmacher Schumacher, Bornamens Johann ober Balentin, ist der Theilnahme in mehrezren Diebstählen verdächtig. Er ift in Neuftadt bei Pinne, wo er wohnen sollte, nicht angetroffen und ersuchen wir daher fammtliche Behörden ergebenst, ihn im Betretungefalle zu verhaften und an und abliefern zu lassen.

Camter, den 22. April 1849.

7) Bekannemachung. Die Amte-Kaution des gewesenen Boten und Erekutors Albert Bendel, im Betrage von 96 Athle. 8 Ggr. 1 Pf., foll bemselben ausgeantwortet werden.

Alle diejenigen, welche aus dem Dienste verhaltnisse des 2c Bendel Ansprüche an diese Caution zu haben vermeinen, werden hiermit aufgefordert, dieselben in termino den 19. Mai 1849 Bormittags um 10 Uhr vor dem Krn. Lande und Stadte Gerichtes Math Adamest hierselbst zu lie quidiren, so wie die Richtigseit derselben List gończy. O uczestnictwo przy kradzieży gwaltownej w budynkach niemieszkalnych obwinionego, byłego parobka a teraz wyrobnika Walentego Zaremby z Grodziszczka pod Bukiem, jest teraźniejszy pobyt niewiadomy. Uprasza się zatém wszelkie władze, aby w razie napotkania go aresztować i nam odesłać raczyły.

Szamotuły, dn. 18. Kwietnia 1849. Królewski Sąd Powiatowy.

21) Beschoere Kennzeichen

List gończy. Szewe Szumacher, któremu ma imię Jan lub Walenty, jest w podejrzeniu, iż miał udział przy różnych kradzieżach. W Lwówku, gdzie miał zamieszkiwać, się nie znajduje i wzywamy przeto wszystkie władze uprzejmie, aby go w razie napotkania przyaresztować i do nas odesłać zechciały.

Szamotuły, dn. 22. Kwietnia 1849. Królewski Sąd Powiatowy.

Obwieszczenie. Kaucya urzędowa byłego woźnego i exekutora Wojciecha Bendel, w ilości 96 Tal. 8 sgr. 1 fen., ma temuż być zwróconą.

Wszystkich, którzy z urzędowania Bendla do rzeczonej kaucyi pretensyą jaką mają, wzywamy niniejszem, aby takową w terminie na dzień 19. Maja 1849. z rana o godzinie 101ej przed Ur. Adamskim, Radzcą Sądu Ziemsko-miejskiego tu wyznaczonym, nie tylko podali, fecz zarazem

naber zu begrunden, wibrigenfalls fie przyzwoicie uzasadnili, inaczej boibrer Uniprude an die ermabute Caution wiem z pretensyami swemi do wspofür verlustig erachtet und an das fonftige mnionej kaucyi oddaleni zostana i li Bermogen bee 2c. Bendel werden vere w wzgledzie tych do dalszego majawiesen merben. Sang ustallenged and thu Bendla wskazani beda.

Cdrinim, ben 10. Darg 1849. Szrem, dnia 10. Marca 1849. Ronigl. Land- und Stadtgericht. Krol. Sad Ziemsko-miejski,

one and properties will Raging and one 8) Der Riemermeister Julius Bote Podaje sie niniejszem do publiczund beffen Braut Amalie Wilhelmine nej wiadomości, że rymarz Juliusz Gradler, beibe aus Strzelno, haben mits Bode i jego ulubiona Amalia Wiltelft Chevertrages vom 5, Mary D. J. helmina Gresler, oboje z Strzelna.

werkebefiger Eruft Runert ju Rubera und niejszem do wiadomości publicznej, Die Agnes Aurelie Juftine Rosmeli ju Ze posiedziciel folwarku Ernst Kunert Rrotofdin, haben mittelft Chevertrages z Kubery i Agnieszka Aurelia Jubom 13. Mary b. 3. bie Gemeinschaft styna Kosmeli z Krotoszyna, konber Guter und bes Erwerbes ausgeschlos traktem przedslubnym z dnia 13go fen, welches hierdurch gur offentlichen Marca r. b. wspólność majatku i do.

Ronigl. Lande und Stadtgericht, Krol. Sad Ziemsko-miejski.

Die Gemeinschaft ber Guter und bes Ers kontraktem przedslubnym z dnia 5. werbes ausgeschloffen, welches hierdurch Marca r. b. wspólność majatku i dogur offentliden Rennfnif gebracht wird. robku wylączyli.

Inowraclaw, den 30. Marg 1849. Inowraclaw, dnia 30. Marca 1849. Ronigl. Land: und Stadtgericht. Krol. Sad Ziemsko-miejski. elled and branchille of the with graph in the will and the Branchille of a Branchille.

9) Bekanntmachung. Der Bor: Obwieszczenie. Podaje sie ni. Renntniß gebracht wird. robku wyłączylia gant de de Rempen, den 28. Marca 1849. Kempno, dnia 28. Marca 1849.

¹⁰⁾ Die verschiedenen Grasnugungen ber Fefiung und ein Stud Aderland ant Glacisfuße, por ber rechten Roce des Rochus : Forts, follen offentlich an ben Deifte bietenden verpachtet werben, biergu fieht ein Termin auf ben 7. Dai c. an Ort und Stelle an. Pachtluftige werben biergu mit bem Bemerfen eingeladen, bag ber Sammelplat am genannten Tage fruh 8 Ubr am fogenannten Rirchhofe : Thore fein wird, und die Pachtbedingungen im Termine felbft bekannt gemacht werden follen. Pofen, ben 1. Mai 1849. Ronigliche Feffunge, Bau=Direction.

- 41) Montag ben 7. Mai Bormittags von 10 Uhr ab sollen im Auctions Pocal, Friedrichs Strafe Mr. 30, mehrere gebrauchte, aber noch ganz gute Mobel von Mahagoni und Birkenholz, bestehend in Lischen, Stuhlen, Bettstellen, Komoden, 1 Chaiselongs, 1 Trumeau, Spiegel in Goldrahmen, Sophas, 1 Blume, von Gewurz gearbeitet, nebst verschiedenen anderen Gegenständen zum Gebrauch offentslich gegen baare Zahlung versteigert werden.
- 12) Es wird ein Maschinenbauer gesucht, welcher Delpressen mit Rammzeug angulegen versteht. Jerzikowo bei Pudewig. Buffe.
- 13) Ein Anabe, ber bas Destillations = Geschäft erlernen will, jeboch ber polnts schen und beutschen Sprache machtig sein muß, findet sofort ein Untersommen. Posen, Breslauer Strafe No. 22.
- 14) Bollzuchen = Drill und Leinwand empfiehlt zu den billigsten Preifen und fin bt.
- 15) Bod-Bier vorzüglicher Qualitat wird gezapft in g. Richtere Bier- halle.
- 16) Die direkten Sendungen von Paris, so wie die Leipziger Neuigkeiten fur die jetige Saison sind bereits angekommen und empfehle dieselben zur gefälligen Ansicht einem geehrten Publikum. Posen, den 2. Mai 1849.

Meger Falt, Wilhelmstraße Dr. 8.

- 17) Gute Kartoffeln find noch zu haben a Scheffel zu 10 Sgr. bei h. Bar: tholb, Konigestraße Dr. 6. und 7.
- 18) In Robelnit bei Inomraclav find Fafanen: Gier billig gu vertaufen.
- 19) Große Meff. Apfelfinen und Citronen empfiehlt 3. Ephraim, Bufferfir. 2.